

Leitfaden zur Erstellung von schriftlichen Leistungen im Arbeitsbereich Friedens- und Konfliktforschung

Der **Umfang** einer Hausarbeit beträgt im **Bachelor 4.500** und im **Master 6.000 Wörter**. Die Referatsausarbeitung umfasst **3.000 Wörter**. Bibliographie und Fußnoten zählen in die Wörterzahl hinein; Deckblatt, Verzeichnisse, eidesstattliche Erklärung und Anhänge werden nicht mitgezählt.

Bitte halten Sie sich an das folgende **Format**: 1,5-zeilig, Times New Roman 12pt, Blocksatz, Ränder rechts und links: 2,5 cm.

Anforderungen: Das gewählte Thema der schriftlichen Arbeit muss sich auf das Seminar beziehen. In der Hausarbeit/Referatsausarbeitung geht es um die Bearbeitung einer selbst gewählten wissenschaftlichen Fragestellung. Bei Referatsausarbeitungen muss diese aufgrund der Kürze besonders fokussiert und eingegrenzt sein. Stellen Sie in der Einleitung das Thema, Ihr Erkenntnisinteresse, die Fragestellung und deren Relevanz, Ihre Thesen sowie Ihre theoretischen und methodischen Bezüge kurz dar. Skizzieren Sie anschließend den Aufbau der Arbeit.

Der Hauptteil (der in verschiedene Unterkapitel unterteilt ist) dient der strukturierten Beantwortung der Fragestellung. Die Fragestellung leitet Ihre Arbeit an. Im Hauptteil wird das Thema der Arbeit bzw. die Problemstellung kontextualisiert (z.B. historisch, geographisch etc.) und der eigene theoretische Rahmen unter Bezugnahme auf (aktuelle) wissenschaftliche Debatten dargelegt. Verdeutlichen Sie die Relevanz des gewählten Theorierahmens zur Beantwortung Ihrer Fragestellung; es geht nicht nur um eine Zusammenfassung der relevanten Literatur, sondern um die kritische Diskussion und um Ihre Argumentationsführung. Ist Ihre Arbeit empirisch ausgerichtet, werden in einem Methodenkapitel die Methoden der Datenerhebung und -analyse sowie zentrale Konzepte und Analysekategorien definiert und erklärt. Darüber hinaus werden die Kriterien für die Auswahl des Materials erläutert.

Im Schlussteil/Fazit werden die Ergebnisse der Diskussion zusammenfassend dargelegt und auf die Fragestellung bezogen. Diskutieren Sie zudem, welche Erkenntnisse Sie aus Ihren Ergebnissen für übergreifende Debatten und ggf. für die theoretische Auseinandersetzung ziehen.

Bitte wählen Sie aussagekräftige Überschriften für die Kapitel und Unterkapitel.

Abgabe: Per E-Mail an die jeweilige Lehrperson

Standards wissenschaftlichen Arbeitens: Achten Sie auf eine einheitliche und nachvollziehbare Zitierweise und belegen Sie alle Quellen und Zitate. Plagiate sind streng verboten und haben Konsequenzen. Die Literaturliste muss alphabethisch nach Nachnamen geordnet und vollständig sein.

Bitte achten Sie auch auf die sprachliche und grammatikalische Form Ihrer Arbeit; verwenden Sie zentrale Begriffe und Fremdwörter präzise und vermeiden Sie einen diskriminierenden Sprachgebrauch (Hinweise zu diskriminierungssensibler Sprache z.B. unter: https://www.fu-berlin.de/sites/diversity/antidiskriminierung/sprache/index.html)

Beispiele für mögliche Zitierweisen finden Sie etwa hier:

Zeitschrift für Friedens- und Konfliktforschung sub\urban Zeitschrift für kritische Stadtforschung